WIKIPEDIA

Galoli

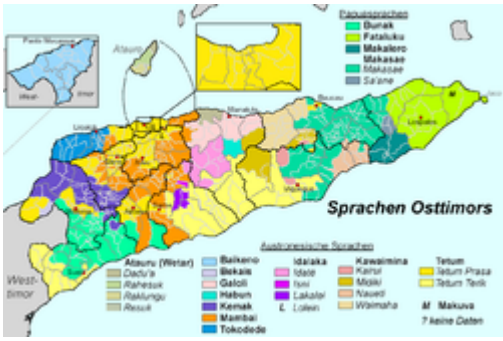
Die **Galoli** (*Lo'ok*, *Galole*, *Galolen*, *Glolen*, *Galóli*) sind eine Ethnie und Sprache in Osttimor mit etwa 50.000 Angehörigen, die hauptsächlich an der Nordküste der Gemeinde Manatuto leben. Einige Bewohner der Südküste Wetars sprechen ebenfalls Galoli. Sie sind die Nachkommen von Timoresen, die hier eine Kolonie gründeten. Ihr Dialekt *Talo* ist immer noch für Galolisprecher verständlich.[3]

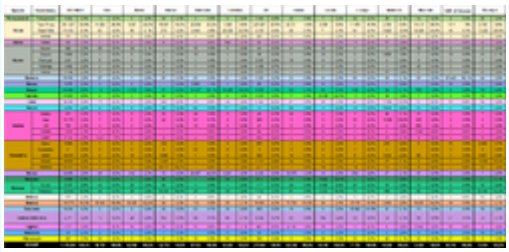
Galoli	
Gesprochen in	Osttimor
Sprecher	16.266[1]
Linguistische Klassifikation	▪ Austronesische Sprachen ▪ Malayo-polynesische Sprachen ▪ Zentral-Malayo-Polynesisch ▪ Timor-Flores ▪ Timor ▪ Fabronische Sprachen ▪ **Galoli**
Offizieller Status	
Sonstiger offizieller Status in	Osttimor (*Nationalsprache*)
Sprachcodes	
ISO 639-1	–
ISO 639-2	map
ISO 639-3	gal (http://www.ethnologue.com/show_language.asp?code=gal)

Sprache

Galoli gehört zu den malayo-polynesischen Sprachen. 16.266 Einwohner Osttimors geben sie als ihre Muttersprache an.[1] Da diese Region als Handelszentrum vieler Kulturen benutzt wurde, gibt es viele Lehnwörter aus anderen Sprachen, hauptsächlich von Sprachen der Molukken und dem Malaiischen. Die Katholische Kirche verwendet in der Region Galoli und hat damit die Grammatik und den Wortschatz festgelegt.

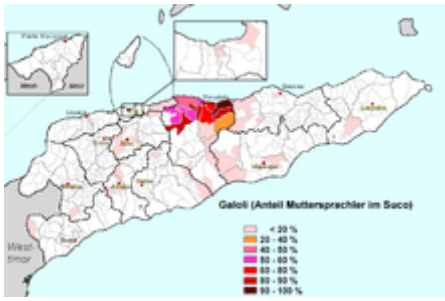
Galoli ist nahe verwandt mit Wetar, allerdings weniger als dieses vom Malaiischen beeinflusst. Beide Sprachen sind jeweils eine der 15 in der Verfassung anerkannten Nationalsprachen Osttimors.[3]





Die größten Sprachgruppen in den Sucos Osttimors.[2] und Anzahl der Sprecher der verschiedenen Sprachen in den einzelnen Gemeinden (Stand 2015).

Vergleich von Galoli in Manatuto und Talo in Wetar		
Zahl	**Galoli (Manatuto)**	**Talo**
1	nehe	nehe
2	irua	erua
3	itelu	etelu
4	ihaat	ehaat
5	ilima	elima
6	ineen	eneem
7	ihitu	ehitu
8	ihaa	ehaa
9	isia	esia
10	sanulu	sanulo



Anteil von Galoli-Muttersprachlern in den Sucos Osttimors.

Weblinks

- The Languages of East Timor: Some Basic Facts (https://web.archive.org/web/20080119191225/http://www.asianlang.mq.edu.au/INL/langs.html) (Memento vom 19. Januar 2008 im *Internet Archive*)

Einzelnachweise

1. Direcção-Geral de Estatística: *Ergebnisse der Volkszählung von 2015* (http://www.statistics.gov.tl/category/publications/census-publications/2015-census-publications/), abgerufen am 23. November 2016.
2. Statistisches Amt Osttimors, Ergebnisse der Volkszählung von 2010 der einzelnen Sucos (https://web.archive.org/web/20120123004945/http://www.mof.gov.tl/about-the-ministry/statistics-indicators/sensus-fo-fila-fali/download-suco-reports/?lang=en) (Memento vom 23. Januar 2012 im *Internet Archive*)
3. The Languages of East Timor: Some Basic Facts (https://web.archive.org/web/20080119191225/http://www.asianlang.mq.edu.au/INL/langs.html) (Memento vom 19. Januar 2008 im *Internet Archive*)

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Galoli&oldid=182411106“

Diese Seite wurde zuletzt am 3. November 2018 um 10:35 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.